

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Kreiselgestaltung im Kreisverkehr Dünnwalder Mauspfad / Leuchterstraße in Köln Dünnwald**

**Beschlussorgan**

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	22.02.2016

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt die Schenkung der Kreiselgestaltung im Kreisverkehr Dünnwalder Mauspfad / Leuchterstraße in Köln Dünnwald durch den Dünnwalder Bürgerverein von 1899 e.V. in Höhe von 20.000,00 € dankend an.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Der Kreisverkehr Dünnwalder Mauspfad / Leuchterstraße in Köln Dünnwald wurde im Frühjahr 2010 vom ortsansässigen „Dünnwalder Bürgerverein von 1899 e.V.“ im Rahmen einer Vereinbarung gestaltet.

Die Fläche steigt von der Bordsteineinfassung zur Mitte auf ca. 100 cm an. Dies unterstützt die Wahrnehmung des Kreisels schon von weitem, zudem heben sich die Details im Nahbereich besser hervor.

Den Kreismittelpunkt besetzt eine Holzskulptur, ein Ziegenbock mit Tannenbaum, die mit ihrem beeindruckenden Tierparkpfeil unmissverständlich auf den benachbarten Tierpark hinweist. Zum Mittelpunkt führt ein in Natursteinmaterialien angelegter schmaler halbkreisförmiger Weg. Mit einer vielfältigen Bepflanzung, unterteilt in jährlich neu zu gestaltende Wechsel florbereiche sowie einer beständigen winter- und sommergrünen Pflanzung, präsentiert sich zu jeder Jahreszeit ein ansprechendes Bild.

Zwei weitere mannshohe Holzstelen, die jeweils als Wegweisung auf ortsnahe Einrichtungen dienen, stehen im Randbereich. Es handelt sich hierbei um die Holzstele „Waldbad“ und die Holzstele „Hop-peditz“, die auf das älteste Karnevalsmuseum der Stadt Köln hinweist.

Aus versicherungs- und haftungsbedingten Gründen erbittet der Dünnwalder Bürgerverein die Kreisgestaltung als Schenkung an die Stadt Köln zu übergeben. Gleichzeitig sichert diese zu, die zukünftige Pflege mittels einer noch parallel zur Schenkung zu schließenden Patenschaftsvereinbarung zu gewährleisten. Die Verwaltung befürwortet diese Vorgehensweise.

Der Wert dieser Kreisverkehrsbegründung wird auf ca. 20.000,00 € taxiert.